



Hinweise zur Datenverarbeitung

Als Unternehmen, das Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, müssen wir Sie (die betroffenen Personen) über wesentliche Rahmenbedingungen der Verarbeitung informieren. Die gesetzliche Grundlage hierfür bilden die **Art. 13, 14 DSGVO**.

Dies hat in transparenter und leichter Sprache zu erfolgen, was durch die offiziellen Piktogramme unterstützt wird.



Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Berufliche Integration Kiel gGmbH

Sophienblatt 100

24114 Kiel

Tel. 0431-51262

Vertreten durch die Geschäftsführerin: Ina Schuff

E-Mail: i.schuff@bik-kiel.de



Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Silke Dammann

mc-Technik Dienstleistungs- und Consulting GmbH

Marienthaler Straße 24 | 24340 Eckernförde

Tel. (04351) 73 21-0

E-Mail: datenschutz@mc-technik.de



Art der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Wenn Sie Klient, Interessent oder Lieferant unseres Unternehmens sind, erheben wir von Ihnen folgende Informationen:

- ◆ Personenstammdaten (Anrede, Vorname, Nachname, Geburtsdatum), bei Lieferanten ggf. auch von weiteren Ansprechpartnern im Unternehmen
- ◆ Kontaktdaten (vollständige Anschrift, ggf. abweichende, postalische Angaben, E-Mail-Adresse, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk))
- ◆ im Falle einer gesetzlichen Betreuung, die Kontaktdaten der/s gesetzlichen Betreuerin/s
- ◆ Daten zu Ihrer Krankenversicherung oder Ihrem Leistungsträger
- ◆ Daten zur Abrechnung (Bankverbindung, Zahlungsmodalitäten, Bonitätsprüfung), Steuernummern, Umsatzsteueridentnummer, Bankdaten und Umsatzdaten
- ◆ Informationen, die für die Durchführung des jeweiligen Vertragsverhältnisses der Betreuungsangebote notwendig sind (z.B. Informationen zu Ihrer Wohn- und Familiensituation, Informationen zu Ihrer Arbeitssituation, Informationen zu Ihrem Lebensunterhalt, Information zum schulischen und beruflichen Werdegang, ggf. auch Gesundheitsdaten z.B. Diagnosen, Schwerbehinderung, Vorerkrankungen, Medikation, ggf. weitere Daten z.B. Beobachtungen, Ereignisse oder Entwicklungen und Fallbesprechungen)
- ◆ Ggf. werden für statistische Zwecke Ihre Daten anonymisiert an Leistungsträger zur Verfügung gestellt



Zweck der Verarbeitung

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- ◆ um Sie als unseren Klienten oder unseren Vertragspartner identifizieren zu können;
- ◆ zur Korrespondenz mit Ihnen;
- ◆ um Sie angemessen beraten, betreuen, unterstützen und erteilte Aufträge erfüllen zu können;

- ◆ zur internen Kommunikation und für Verwaltungsaufgaben sowie zu Dokumentationszwecken
- ◆ zur Rechnungsstellung oder Abrechnung mit dem Leistungsträger;
- ◆ zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;
- ◆ zur Verfolgung von Straftaten, sofern diese von Geschädigten zur Anzeige gebracht werden



Rechtsgrundlagen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin. Außerdem verarbeiten wir die Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten haben, sowie Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Verzeichnissen (z.B. Handelsregister) oder durch einen Vermittler erhalten

haben.

Die Verarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus Verträgen, für die Bereitstellung von Geräten und Infrastruktur sowie der dem Stand der Technik entsprechenden Dienste erforderlich.

In den überwiegenden Fällen wird es sich bei den durch uns verarbeiteten Daten um Gesundheitsdaten handeln. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Gesundheitsdaten ist Art. 9 Abs. 2 lit h in Verbindung mit Abs. 3 der DSGVO sowie § 22 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Gesundheitsdaten werden ausschließlich bzw. unter Verantwortung von Personen verarbeitet, die einer strafrechtlich abgesicherten Schweigepflicht unterliegen.

Hervorzuheben ist die zulässige Verarbeitung von Gesundheitsdaten, die für die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- oder Sozialbereich oder für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- und Sozialbereich oder aufgrund eines Vertrags der betroffenen Person mit einem Angehörigen eines Gesundheitsberufs erforderlich ist. In diesen Fällen ist die Verarbeitung auch ohne Einwilligung des Patienten zulässig.

Daneben gelten weitere rechtliche Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO in Verbindung mit den Rechtsvorschriften aus den jeweiligen Sozialgesetzbüchern und auch weitere bundes- oder landesgesetzliche Regelungen sind zu beachten. Grundlage einer Beratung/Betreuung sind die Gesetze SGB II § 16a (Kommunale Begleitmaßnahme) und SGB IX §§ 192 ff (Integrationsfachdienst). Für den Sozialdatenschutz gelten die Bestimmungen aus §§ 67a und 67b SGB X.

In den Fällen, in denen eine Datenverarbeitung nicht zur Durchführung eines Vertrages erforderlich ist oder nicht auf gesetzlicher Verpflichtung beruht, wird eine Datenverarbeitung üblicherweise auf Ihrer Einwilligung beruhen. Rechtsgrundlage ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO sowie bei Gesundheitsdaten Art. 9 Abs. 2 lit a DSGVO.



Löschung

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht (i. d. R. 10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Vertragsverhältnis beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus TDDDG, HGB, BGB, StGB oder AO) zu einer kürzeren oder längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.



Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den aufgeführten Zwecken oder in ein Land außerhalb der EU findet nicht statt. Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte erfolgt nur mit Ihrem schriftlichen Einverständnis oder wenn dies zur Erfüllung von Vertragsverhältnissen notwendig ist. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an kooperierende Stellen und Dienste der psychosozialen, therapeutischen und medizinischen Versorgung.

Des Weiteren werden notwendige Daten ggf. gem. Abrechnungsmodalitäten und gesetzlichen Vorgaben an Leistungsträger (beispielsweise an das Integrationsamt, Deutsche Rentenversicherung, Landeshauptstadt Kiel, Krankenkasse) übermittelt. Auch erhalten wir von Dritten, aufgrund gesetzlicher Regelungen oder Ihrer Einwilligung Informationen, die wir zur Durchführung des Beratungsvertrages sowie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Dokumentationspflicht (§ 630f BGB, s.o.) in der Beratungsdokumentation speichern.

Die berufliche Schweigepflicht bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die der beruflichen Schweigepflicht unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.



Empfänger

Soweit nach Art. 6 Abs. 1 lit. b, lit c und lit. f DSGVO erforderlich, werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Dritte übermittelt:

- ◆ im Rahmen der Finanzbuchhaltung an unseren Steuerberater,
- ◆ an Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für die Abrechnung und Abwicklung von Zahlungen
- ◆ an Speditionen und Logistikdienstleister zur Erfüllung der bestehenden Lieferverpflichtungen
- ◆ an Leistungsträger zu Abrechnungszwecken
- ◆ an unsere Rechtsanwälte, um ggf. Forderungen einzuziehen und Ansprüche gerichtlich durchzusetzen
- ◆ an öffentliche Stellen in begründeten Fällen, z. B. Finanzbehörden, BSI oder Polizei

Teilweise bedienen wir uns zur Verarbeitung Ihrer Daten externer Dienstleister. Diese wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

	<p>gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen</p>
	<p>gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen</p>

	<p>gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen</p>
	<p>gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist</p>
	<p>gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung <u>oder</u> Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben</p>
	<p>gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen</p>
 	<p>gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:</p> <p>Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein Postfach 71 16 24171 Kiel</p>



Ihr Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür

Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@bik-kiel.de oder ein Schreiben an die obige Postanschrift.